

Rietberg



Börse für Kinderkleidung

Rietberg-Varensell (WB). Eine Börse für Kinderbekleidung findet am Samstag, 24. Februar, im Kindergarten Varensell statt. Von 14 bis 16 Uhr werden Kleidung in den Größen 50 bis 176 sowie Schuhe, Babyausstattung, Autositze, Kinderwagen und Umstandsmode angeboten. Schwangere dürfen mit einer Begleitperson bereits ab 13.30 Uhr stöbern. Eine Cafeteria wird eingerichtet. Die Nummernvergabe für Verkäufer erfolgt am Freitag, 9. Februar, ab 17 Uhr per Mail an: foerderverein-kiga-varensell@gmx.de.

Fahrt geht in den Rutschenpark

Rietberg-Neuenkirchen (WB). Die Katholische junge Gemeinde (KjG) Neuenkirchen bietet am Samstag, 24. Februar, für Wasserratten, die mindestens zwölf Jahre sind, eine Fahrt in den Wasser- und Rutschenpark Aqua-Magis Plettenberg an. Der Kostenbeitrag beträgt 30 Euro pro Person inklusive Busfahrt und Eintritt. Interessierte können sich bis einschließlich heute auf der Homepage www.kjg-neuenkirchen.de anmelden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Einbrecher stehlen Werkzeug

Rietberg (WB). Einbrecher sind zwischen Sonntagabend, 11. Februar, 19.30 Uhr, und Montagmorgen, 12. Februar, 6.50 Uhr, in eine Werkstatt am Basterweg eingebrochen. Die Täter haben laut Polizei Werkzeug gestohlen. Die Polizei sucht Zeugen und fragt: Wer hat rund um die angegebene Zeit am Tatort oder der Umgebung Verdächtiges bemerkt? Sachdienliche Hinweise dazu nimmt die Polizei Gütersloh unter Tel. 05241/8690 entgegen.

Tageskalender

NOTDIENSTE

Löwen-Apotheke in Wiedenbrück, Lange Str. 4, Telefon 05242/5292, 9 bis 9 Uhr geöffnet.

RATHAUS/BÜRGERBÜRO

Rathausstraße 31, 8.30 bis 12.30 Uhr Bürgerbüro geöffnet.

BÄDER

Hallenbad, Torfweg, 6 bis 7.30 und 17 bis 19.30 Uhr geöffnet.

BÜCHEREIEN

Stadtbibliothek, 11 bis 13 Uhr, 14.30 bis 19 Uhr geöffnet.

FAMILIE

Familienzentrum, Bürogebäude an der Wiedenbrücker Straße 36, 9 bis 12 Uhr geöffnet.

VEREINE UND VERBÄNDE

Rad-Sport-Club Rietberg, 14 Uhr »Fit ab 60« ab Aldi-Parkplatz.

Rieti-Boules, 14 Uhr Training im Gartenschaupark.

Frauenchor Mastholte, Haus Reilmann, Lippstädter Straße 2, 20 Uhr Probe.

Heimatverein Rietberg, Heimathaus, 15 bis 18 Uhr geöffnet.

MUSEUM

Kunsthause Rietberg - Museum Wilfried Koch, Emsstraße 10, 14.30 bis 18 Uhr geöffnet.



Wenn man schon hinter anderen herräumen muss, dann wenigstens mit guter Laune. Bürgermeister Andreas Sunder bedankt sich beim Bauhof.

Saubermachen nach der Sause

Bauhof-Team und Einsatzkräfte atmen nach dem Karneval auf

■ Von Petra Blöß

Rietberg (WB). Andere liegen verkatert im Bett, da stehen die Herren in Orange schon wieder auf der Matte. Das Bauhof-Team hat am Dienstag hinter den Karnevalsräumen hergeräumt.

Der Rosenmontag hat in der Rietberger Innenstadt Spuren hinterlassen. Um 4 Uhr morgens haben am Dienstag deshalb zwölf Mitarbeiter des Bauhofs ihren eigenen Zug durch die City gestartet. Sie rückten nicht nur der Eisglätte mit Streumitteln zuleibe, sondern befreiten die Stadt auch von Überresten der Karnevalssause. Dabei kamen vom Altweibertag bis Rosenmontag 25 Kubikmeter Müll zusammen, vor allem

Glasscherben von zerbrochenen Schnapsflaschen. Das entspricht in etwa einer Lastwagen-Ladung eines 7,5-Tonnners. Erfreulich: Laut Stadt ist es weniger Müll als in den Vorjahren. In Rietberg wird offenbar disziplinierter gefeiert!

Der Bauhof hatte auch so mehr als genug zu tun. Schon früh am Montagmorgen musste sich das Team um Bauhofleiter Jens Hökenschnieder auf den Weg machen, denn ein starker Schnee-

schaer sorgte für reichlich Glätte. So mussten die Mitarbeiter die Strecke des morgendlichen Kinderumzuges gleich viermal abstreuen, um Sicherheit für alle Teilnehmer zu gewährleisten.

Polizei und Rettungskräfte atmen nach dem Karneval ebenfalls auf. Für das Deutsche Rote Kreuz (DRK) waren es insgesamt »ruhige und friedliche Straßenkarnevalstage«. Insgesamt 76 Helfer und zwei Notärzte sicherten am Mon-

tag nicht nur den Umzug rettungsdienstlich, sondern auch die Abend- und Nachtstunden ab. Sie zählten 103 Hilfeleistungen, acht Menschen mussten ins Krankenhaus. Über die Gründe gibt das Rote Kreuz übrigens keine genauere Auskunft mehr – aus Datenschutzgründen, wie es heißt. Nur so viel: »Wir hatten dieses Mal nur sehr wenige alkoholisierte Minderjährige zu versorgen.«

Damit unterstrich das Rote Kreuz den subjektiven Eindruck vieler jahrelanger Umzugsbesucher, die vor Ort insbesondere an den Kernpunkten an der Rathausstraße auf weitaus weniger Betrunkene gestoßen waren, als sie es üblicherweise gewohnt sind. Allerdings verhinderte wohl das wintertliche Wetter den ganz großen Ansturm auf Rietberg. Von nur etwa 10.000 Karnevalisten sprach die Polizei.

Frau sprüht mit Pfefferspray um sich

Die Polizei hatte beim Rietberger Karneval 29 Einsätze. Fünf Personen wurden in Gewahrsam genommen, 30 Besucher erhielten Platzverweise. Drei Ermittlungsverfahren wegen Körperverletzung wurden eingeleitet.

Für Aufregung sorgte ein Vorfall in einem der großen Festzelte. Hier hatte eine junge Frau mit Pfefferspray wild um sich gesprüht und dabei elf Umstehende leicht verletzt. Auch gegen sie wird nun ermittelt.

Vegetarische Tour lockt nach Rietberg

Stadtführer ziehen Bilanz über das vergangene Jahr

Rietberg (WB). Das Interesse an touristischen Angeboten in Rietberg ist nach wie vor ungebrochen. Mit 1200 Gruppenbuchungen im Jahr 2017 ist die Nachfrage unverändert hoch. Der Renner unter den Stadtführungen ist nach wie vor die »Pättkes- und Pinten«-Tour durch die Kneipen der Rathausstraße. Aber auch das Programm des Grünen Klassenzimmers und die lukullischen An-

gebote der Touristik-Information liegen hoch im Kurs.

Dabei sind die Stadtführerinnen und Stadtführer Rietbergs nicht nur zeitlich flexibel und stellen sich auf neue Angebote ein. Sie sind auch selbst kreativ und entwickeln immer wieder neue Ideen für weitere Angebote. Dafür haben sich jetzt Bürgermeister Andreas Sunder und Fachbereichsleiter Peter Milsch bedankt. »Die

nach wie vor hohe Nachfrage spricht für sich«, stellte Sunder fest, »und ist auch eine Bestätigung ihrer guten Arbeit.«

Von den insgesamt 26 aktiven Stadtführerinnen und Stadtführern waren 21 der Einladung zu einem geselligen Jahresbeginn gefolgt, was das gute Miteinander zwischen Gästeführern und Stadtverwaltung widerspiegelt. Seitens der Stadtführerinnen und Stadtführer bedankte sich Marieluise Brockschneider für die gute Zusammenarbeit. Denn auch die Mitarbeiterinnen der Touristikinformationen nahmen an dem Beisammensein im Lifestyle-Wirtschaftshaus 1643 teil. Gemeinsam wurde das vergangene Jahr reflektiert und wurden Pläne für die Zukunft geschmiedet.

Schon jetzt sind Anmeldungen für Stadtführungen in diesem Jahr möglich, manche haben nur noch wenige freie Plätze. Eine lukullische, aber vegetarische Stadtführung am 17. Mai, ist besonders gefragt. Los geht's um 17.30 Uhr mit einem Aperitif im Heimathaus. Von dort werden drei Köche in drei Gaststätten drei Überraschungs-Gänge servieren. Für 50 Euro pro Person sind schon jetzt Anmeldungen möglich.



Andreas Sunder (hinten, Vierter von links) und Peter Milsch (oben rechts) bedankten sich für den Einsatz der Gästeführer.

Die Lizenz zum Angeln

Rietberg (WB). Der Fischereiverein Rietberg bietet einen Lehrgang zur Vorbereitung auf die Fischerprüfung an. Der Lehrgang beginnt am Donnerstag, 15. Februar, um 19 Uhr und findet statt bei Dirk Stoltz, Westerwieher Str. 79 in Rietberg. Unterrichtszeiten sind donnerstags ab 19 Uhr und samstags ab 16 Uhr. Insgesamt gibt es elf Doppelstunden.

Der Lehrgang umfasst alle Prüfungsthemen: allgemeine und spezielle Fischkunde, Gewässerkunde und Fischhege, Natur- und Tierschutz, Gesetzeskunde sowie Gerätekunde. Jugendliche unter 16 Jahren zahlen 75 Euro, alle Älteren 100 Euro.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Dirk Stoltz unter Tel. 05244/78765 oder 0176/61732334. Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 20 Personen begrenzt.

Seminare zum Heiraten

Rietberg (WB). Das Dekanat Rietberg-Wiedenbrück bietet Seminare zur Vorbereitung auf die kirchliche Trauung an. Am Freitag und Samstag, 16. und 17. Februar, findet das Angebot im Pfarrheim St. Lambertus und Laurentius Langenberg statt. Das zweite Seminar ist am 9. und 10. März im Pfarrheim St. Johannes Baptist in Rietberg. Bei den Seminaren geht es nicht um trockene Wissensvermittlung, sondern um gelebte Erfahrungen in der Partnerschaft. Traufragen im Hochzeitsgottesdienst bieten den roten Faden. Mehr per Mail an dekanat@rietberg-wiedenbrueck.de.

Auf der Suche nach dem richtigen Kurs

Rietberg (WB). Für alle, die unsicher sind, welcher Fremdsprachenkurs aus dem umfangreichen Angebot der Volkshochschule Reckenberg-Ems für sie der passende ist, bietet die VHS im Familienzentrum in der Wiedenbrücker Straße 36, Unterstützung bei der Auswahl eines Kurses an. Am Donnerstag, 15. Februar, informiert die Fachbereichsleiterin Sabine Höller-Pietsch von 17 bis 18.30 Uhr über das Fremdsprachenangebot, stuft ein und nimmt auf Wunsch auch gleich die Anmeldung vor.

Abendessen mit Yoga-Einheit

Rietberg (WB). Zu »Yoga und Abendessen unter Frauen« lädt die Caritas-Flüchtlingshilfe Neuenkirchen für Dienstag, 20. Februar, um 19 Uhr alle interessierten Frauen ein. Im David-Kindergarten an der Langen Straße wird unter anderem ein Schnupperabend Yoga angeboten. Auch die neuen Mitbürger, Frauen aus

Syrien, Irak, Eritrea und Afghanistan sind mit dabei. Das Abendessen gibt die Gelegenheit zum Kennenlernen und Austausch. Eine Sprachbarriere muss niemand fürchten, da viele der geflüchteten Frauen inzwischen Deutsch sprechen. Wer die ausländischen Gäste kennenlernen möchte, ist dazu herzlich eingeladen.



Turnerinnen trumpfen auf

Erfolg für das Turnteam des Gymnasiums Nepomucenum: Bei den Regierungsbezirksmeisterschaften im Geräteturnen in Paderborn hat das Quartett den zweiten Platz in der Wettkampfkategorie II geholt. Hannah Strotmann, Sina Pörtner, Julia Pollhans und Jana Brummel (von links) mussten sich im Verlauf des Wettbewerbs an vier Geräten beweisen: Barren, Balken, Boden und Sprung. Alle Herausforderungen wurden mit Bravour gemeistert.